

Januar 2020:

Interview Friedrich-Georg Kehrer, Global Portfolio Director Metals and Flow Technologies, im Vorfeld von wire 2020 und Tube 2020

Frage:

Ende März 2020 öffnen die Weltleitmessen für Draht, Kabel und Rohre, wire und Tube, ihre Tore erneut in Düsseldorf.

Was gibt es Neues rund um die beiden Fachmessen?

Kehrer:

Es gibt einige Neuerungen rund um unsere Branchenhighlights wire und Tube aber auch auf dem Düsseldorfer Messegelände selbst.

Wir werden mit rund 2.600 Ausstellern aus 65 Ländern an die guten Anmeldeergebnisse der Vorveranstaltungen 2018 anschließen können. Belegt sind wieder 16 Messehallen mit insgesamt über 120.000 Quadratmetern netto.

Wir haben gleich mehrere Premieren und neue Kampagnen 2020:

Eine Premiere gibt es in den Messehallen 16 und 17: Erstmals präsentiert sich hier die gesamte Wertschöpfungskette für Befestigungselemente (**Fasteners**) und Technische Federn (**Springs**). Neben Maschinen und Anlagen werden jetzt auch deren Endprodukte in Form von Befestigungen, Verbindungen und technische Federn gezeigt.

Für Hersteller, Händler und Einkäufer von Schrauben, Halterungen, Bau- und Beschlagteilen, Federn aller Art und Drahtbiegeteilen ist die wire damit ab 2020 **die neue** Informations- und Orderplattform.



International Wire and Cable Trade Fair
Internationale Fachmesse Draht und Kabel



International Tube and Pipe Trade Fair
Internationale Rohr-Fachmesse

30 March - 03 April 2020

www.wire.de | www.tube.de

**Messe
Düsseldorf**

Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Deutschland

Telefon +49 211 4560 01
Telefax +49 211 4560 668
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de


Geschäftsführung:
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)
Wolfram N. Diener
Bernhard Stempfle
Erhard Wienkamp
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:

 The global
Association of the
Exhibition Industry

 Ausstellungs- und
Messe-Ausschuss der
Deutschen Wirtschaft

 FKM - Gesellschaft zur
Freiwilligen Kontrolle von
Messe- und Ausstellungszahlen

Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung

Zum ersten Mal läuft die Kampagne ecoMetals für die Fachmessen wire und Tube:

Erstmalig führen wir zur Messelaufzeit von wire und Tube 2020 eine großangelegte ecoMetals-Kampagne durch. Aussteller, die sich besonders engagieren in den Bereichen energiesparende Produktion, Material- und Ressourceneffizienz, klimaverträglicher Einsatz erneuerbarer Energien oder optimiertes Energiecontrolling können bei der Kampagne mitmachen.

Ihre Stände werden durch einen entsprechenden Aufkleber besonders gekennzeichnet, sie werden durch begleitenden Presse- und Marketingmaßnahmen hervorgehoben und können Teil der täglichen ecoMetals-trails werden.

Die ecoMetals-trails sind geführte Touren zu den Messeständen. Teilnehmende Aussteller erhalten die Chance, gegen eine Schutzgebühr an ihrem Messestand persönlich und ausführlich über Innovationen aus ihren Unternehmen zu informieren.

Interessierte Fachbesucher können sich im Vorfeld online anmelden, um an einer ecoMetals-Tour teilzunehmen. Auch spontane Teilnehmer vor Ort sind natürlich willkommen. Treffpunkt ist der ecoMetals-Informationscounter im Eingang Nord.

Bühne frei für Start-ups:

Der unternehmerische Nachwuchs wird die Zukunft der Branchen entscheidend prägen. Daher erhalten junge Unternehmen die Chance, sich mit innovativen Produkten, Dienstleistungen und Optimierungen zu präsentieren. Ihr Können zeigen sie an einem Stand im Pavillon des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Sie erhalten dann staatliche Unterstützung bei den Standgebühren.

Im Juni 2021 werden wir unter dem Namen **Saw EXPO** eine eigene Fachmesse rund um die Themen Sägen und alternative



Trenntechnologien in Friedrichhafen durchführen. Der Standort Süddeutschland erscheint ideal, hier sitzen viele produzierende Betriebe, für die Sägen und alternative Trenntechnologien wichtige Themen sind.

Wir planen, langfristig und immer in den ungeraden Jahren zwischen zwei Tube-Fachmessen, am Standort Friedrichhafen die Saw EXPO fest zu etablieren. Hier kann sie wachsen – ihre Themen ergänzen zudem hervorragend unser internationales Portfolio Metals and Flow Technologies.

Zur Tube 2020 in Düsseldorf werden Aussteller von Sägen und alternativen Trenntechnologien bereits durch begleitende Presse- und Werbemaßnahmen und einer speziellen Standgestaltung hervorgehoben.

Premiere für die neue Messehalle 1:

Premiere für die Tube-Aussteller der Bereiche Rohrherstellung, Rohrzubehör und Rohrhandel in der neuen Messehalle 1. Mit 158 Metern Länge, 77 Metern Breite und mehr als 12.000 Quadratmetern Fläche entspricht sie dann in etwa der Größe der Hallen 8a und 8b zusammen.



Technisch wird die neue Halle 1 den hohen Standards des gesamten Messegeländes gerecht. Erschlossen wird sie über sieben Tore, Abhängungen von der Hallendecke sind ebenso möglich wie die technische Versorgung der Stände mit Strom, Wasser und Druckluft über den Hallenboden.

Für Fußgänger ist die Halle über eine Brücke im 1. Obergeschoss mit dem Congress Center Düsseldorf (CCD Süd) verbunden. Neben der Anbindung an die Hallen 3 und 4 führt eine Magistrale vom Südeingang direkt auf das übrige Messegelände.

Frage:

Wie haben sich die Branchen entwickelt? Mit welchen Innovationen werden die Aussteller wieder Impulse setzen?

Kehrer:

Die Aussteller der wire – der weltweit wichtigsten internationalen Fachmesse für Draht und Kabel – sowie der Tube – der internationalen Nr. 1 Fachmesse der Rohrindustrie – präsentieren ihre technologischen Highlights einem internationalen Fachpublikum. Die Leitmessen sind also ein Muss für die gesamte Branche.

wire und Tube verstehen sich als Impulsgeber – gerade auch in Zeiten, die von einer gewissen Unsicherheit durch handelspolitische Spannungen zwischen den USA, China und Europa und dem Brexit in Großbritannien geprägt sind.

Wichtige Bedarfsträger bleiben laut der deutschen Wirtschaftsvereinigung Stahlrohre unter anderem die Energieindustrie, die Automobilbranche und der Maschinenbau.



Entsprechend groß sind die Herausforderungen auch für die Draht- und Kabelindustrie: Wirtschaftliche Unberechenbarkeit im Zuge zunehmender protektionistischer Tendenzen belasten die Branche laut der Eisendraht- und Stahldraht-Vereinigung (ESV) aus Deutschland.

Aber: Mehr Kabel, mehr Leitungen und mehr Drähte sind die positiven Folge der sich ständig und rasant verändernden Mobilität. Die Ansprüche bezüglich Innovationen und Flexibilität an die Branche wachsen, neue Antriebstechniken, der Bereich autonomes Fahren oder Elektromobilität bestimmen das Denken und Handeln in den Chefetagen. Auch die zunehmende Intelligenz im Fahrzeug und die stärker werdenden Multimediaanforderungen der Nutzer erhöhen den Bedarf.

Frage:**Was hat die wire 2020 zu bieten?****Kehrer:**

Die wire 2020 deckt ein umfassendes Themenspektrum ab. Das reicht von Maschinen und Anlagen zur Drahtherstellung, Drahtverarbeitung und Drahtveredelung, Federn- und Befestigungstechnologien und deren Endprodukte, Hilfsmaterialien und Werkzeugen zur Verfahrenstechnik bis hin zum Bereich Glasfaser.

Glasfaser – ein sehr aktuelles Thema mit steigender Bedeutung, denn weltweit wird der Ausbau ultraschneller Glasfaserverbindungen vorangetrieben.

Außerdem werden die neuesten Entwicklungen der Prüftechnik und der Spezialgebiete vorgestellt. Die Aussteller informieren über Trends der Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Ferner stehen Werkstoffe, Spezialdrähte und Kabel im Fokus.

**Frage:****Was bietet die Tube 2020?****Kehrer:**

Die Weltleitmesse zeigt den gesamten Bereich der Branche – von der Rohrherstellung über die Rohrbearbeitung bis hin zu Rohrverarbeitung und den Handel mit Rohren.

Alle wesentlichen Aspekte der Rohrbranche befinden sich im Angebot der Tube. Profile und Maschinen, Prüftechnik und Spezialgebiete, Maschinen zur Herstellung von Rohren sowie Gebrauchsmaschinen.

Unverzichtbar für die Branche sind auch Mess-, Steuer- und Regeltechnik sowie Rohmaterialien, Rohre und Zubehör. Thema

der Tube ist ferner der Handel mit Rohren aus FE-Metall, NE-Metall, Kunststoff, Glasfaser, Glas, Keramik, Beton und Faserzement. Außerdem werden Werkzeuge zur Verfahrenstechnik und Hilfsmittel präsentiert.

Frage:

Aus welchen Ländern kommen Aussteller und Besucher von wire und Tube?

Kehrer:

Unserer Aussteller kommen primär aus Italien, Großbritannien, Frankreich, der Türkei, den Niederlanden, Belgien, Spanien, der Schweiz, Schweden, Österreich, Polen und Deutschland. Aus Übersee reisen Unternehmen aus den USA, Indien, Taiwan, Südkorea und China nach Düsseldorf.

Erwartet werden erneut rund 70.000 Fachbesucher an fünf Messtagen. Die meisten Messe Gäste werden aus den starken Produktions- und Abnehmerländern wie Italien, Belgien, Großbritannien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien, der Schweiz, Österreich, Russland, der Türkei und Deutschland kommen. Aus Übersee kommen viele Besucher aus den USA, Brasilien, Indien und China.



Frage:

Wie entwickeln sich die Themen Draht, Kabel und Rohre international?

Kehrer:

Nah bei den Ausstellern und Besuchern – und die regionalen Bedürfnisse und Interessen im Blick: Das zeichnet das weltweite Netz an Satellitenmessen für die Draht-, Kabel- und Rohrbranche aus.

Zu den internationalen Fachmessen gehören wir China/Tube China in Shanghai, wir India/Tube India und METEC India in Mumbai, wir Russia/Tube Russia, Metallurgy Russia, Litmash Russia in Moskau, wir Southeast Asia/Tube Southeast Asia in Bangkok, wir South America/TUBOTECH in Sao Paulo sowie der Tube & Pipe Producers and Suppliers Pavilion zur FABTECH in Chicago.

Zur Person:

Friedrich-Georg Kehrer ist Global Portfolio Director für den Gesamtbereich der Metallmessen, Metals and Flow Technologies, bei der Messe Düsseldorf GmbH. Er verantwortet rund 30 nationale und internationale Fachmessen zu diesem Thema auf der ganzen Welt (Foto anhängend).

